

## "Staatskünstler" kehren mit "Liebesgeschichten" zurück

23.10.2012 | 10:48 | (DiePresse.com)

**Thomas Maurer, Robert Palfrader und Florian Scheuba starten am Dienstagabend in die zweite Staffel. Mit dabei sind auch Claudia Kottal und Nicholas Ofczarek als rotgrünes Wiener Paar.**

Die "Staatskünstler" kehren zurück: Das von Thomas Maurer, Robert Palfrader und Florian Scheuba dargestellte offiziöse Künstler-Trio startet am Dienstagabend (jeweils ab 22.50 Uhr) in die zweite Staffel. Nach dem Erfolg der ersten Staffel sind ab zehn neue Folge von "Wir Staatskünstler" angesetzt. Vieles kommt dem geneigten Fan an der Aufzeichnung aus dem Wiener Rabenhoftheater bekannt vor, zugleich gibt es einige neue Schienen bei den drei Politikabarettisten.

In der aktuellen Staffel bereisen die drei Humoristen etwa in der Rubrik "Staatskünstler unterwegs" die Bundesländer. Sie lassen Neo-Parteichef Frank Stronach von "negativen Fragen" unbehelligt zu Wort kommen und in der Schiene "Frankie goes to Ballhausplatz" die Welt erklären. Für würdige Preisträger wird in Zusammenarbeit mit dem Publikum die "Goldene Fußfessel" verliehen.

### "Liebesgeschichten" mit Häupl

Niko Pelinka ist aus der medialen Öffentlichkeit weitgehend verschwunden - und damit auch sein Alter Ego im Rahmen der Staatskünstler. Dennoch sind die beiden Publikumsliebhaber Claudia Kottal und Nicholas Ofczarek weiterhin mit an Bord. In kurzen Zuspieldern stellen sie in "Liebesgeschichten und Alltagssachen" ungewöhnliche Lebensgemeinschaften vor, so gleich in der ersten Folge die griechischstämmige Maria, die sich in der Verbindung mit dem schwergewichtigen Michl nicht so recht wohlfühlt.

In Summe stehen im Fokus aber nach wie vor satirische Kommentare zum aktuellen Zeitgeschehen, ein kritischer Blick auf die Medienberichterstattung und die Bewältigung - von Vergangenheit wie zukünftigen Verfehlungen.

Aufgezeichnet wird wie schon in der ersten Runde im Wiener Rabenhof, wo die neue Staffel unter dem Titel "Wir Staatskünstler 2.0. Das Update" am 14. Oktober eine umjubelte und auch von der Presse zustimmend bedachte Premiere erlebte. Im Rabenhof sind Maurer, Palfrader und Scheuba noch bis 13. Dezember live zu erleben, wobei es einzelne Aufführungen in den Bundesländern geben wird.

**Link: [www.wirstaatskuenstler.at](http://www.wirstaatskuenstler.at)**